

Badminton Junioren

Allschwils Newcomer überzeugen bei ihrer Turnierpremiere

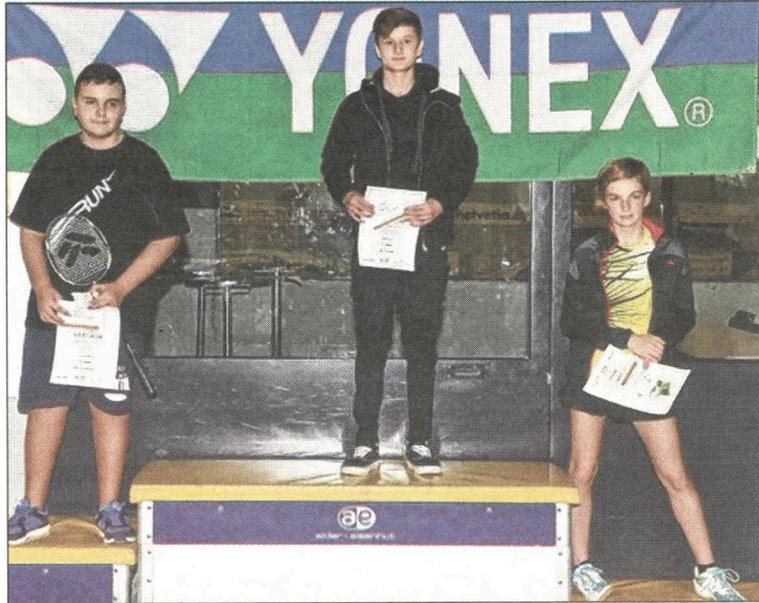
Das letzte Turnier des Jahres auf der regionalen BVN Yonex Junior Tour fand in der Rankhofhalle statt.

Von Patrick Meier*

Begonnen wurde letzten Samstag mit den Doppeln. Gespielt wurde in drei Stärkekategorien, in denen insgesamt drei Paarungen des Allschwiler BC Smash am Start waren. Im Pool B, der zweitstärksten Gruppe, war das Duo Chirakkal/Thottukadavil die einzige Allschwiler Paarung. Die beiden gewannen drei ihrer fünf Matches und erreichten so den dritten Platz.

Podestplätze im Doppel

In der stärksten Kategorie kämpften zwei Paarungen des ABC Smash. Bibin Muttappillil gewann mit seiner Partnerin Jaimy Vallapurackal drei Matches. Sielandeten auf dem dritten Rang und verdienten sich damit einen Platz auf dem Siegerpodest. Dominierend waren erfreulicherweise auch Elavathingal/Thottukadavil. Die ersten vier Spiele gewannen sie mit jeweils deutlichem Vorsprung. Im letzten Match ging es also um den Turniersieg. Das Spiel wogte hin und her,



Erstes Turnier, erster Sieg: Nicola Perrig (Mitte) schaffte es zuoberst aufs Podest.

Foto Walter Meier

doch die beiden Allschwiler liessen nicht locker und behielten das bessere Ende für sich.

Für den ABC Smash lautete das Fazit: Alle drei Doppelpaarungen, die angetreten waren, fanden sich auf einem Podestplatz wieder. Der Sonntag konnte also kommen.

Gleich vier der 16 angemeldeten Allschwiler Junioren bestritten ihr erstes Einzel-Turnier an diesem Wochenende. Drei von ihnen waren

in der Kategorie F im Einsatz. Am erfolgreichsten dabei war Nicola Perrig, der nach allen Spielen das Feld als Sieger verliess. Somit spielte er nicht nur sein erstes Turnier, sondern er erreichte dabei auch gleich den ersten Rang. Was für eine Leistung! In dieser Kategorie erspielten sich zudem Helena George Platz 5 und Rjio Peedikayil Platz 8.

Im Pool E traten gleich vier Allschwiler Junioren an. Riccardo

Rossi und Jan Bubendorf gewannen je einmal, was zu den Plätzen 12 und 13 reichte. Larissa Hallatsch erkämpfte einen Sieg mehr und holte den 8. Platz. Kimi Weibel konnte noch ein Spiel mehr für sich entscheiden und schaffte es auf der dritten Rang. Der zweite Podestplatz für den ABC Smash war Tatsache. Mit zwei Siegen in ihrer Kategorie holten Moritz Suter und Robin Simon die Plätze 9 und 11. Jan Bärtschmann schrammte mit drei Erfolgen nur knapp am Podest vorbei und sicherte sich den 5. Platz

Zufriedene Betreuer

Im Pool C war nur ein Spieler des ABC Smash am Start. Fenlin Chirakkal wurde ebenfalls Fünfter, und auch ihm fehlte nur wenig für einen Podestplatz. Die Resultate im Pool E waren recht unterschiedlich. Sinz Bubendorf erspielte sich Rang 14 während Moritz Haack leider mit dem undankbaren 4. Rang vorlieb nehmen musste. Auch im Pool A gelang kein weiterer Podestplatz. Bonnie Thottukadavil auf Platz 5, Jilson Elavathingal auf Rang 4, Nora Lang auf Platz 11 und Bibin Muttappillil auf Platz 13 erklimmen das Treppchen nicht. Dennoch waren die Betreuer zufrieden und erklärten das Wochenende als erfolgreich für den ABC Smash und dessen Juniorenarbeit. **für den ABC Smash*

Fussball Juniorinnen B

Volltreffer beim Kuchenverkauf

Die Girls vom FC Allschwil waren abseits des Platzes im Einsatz.

Ein bisschen nervös waren sie ja schon, die FC-Allschwil-Girls, als sie sich am Samstagmorgen zum Kuchenverkauf vor dem Migros Paradies versammelten. Haben wir genug Kuchen? Schmeckt er auch? Wie sprechen wir die Leute überhaupt an? Finden wir Käuferinnen und Käufer oder nehmen wir alles wieder nach Hause? Nun, um kurz nach 15 Uhr waren alle Fragen beantwortet. Die Kuchenvielfalt war enorm, und es war auch trotz Training am Freitagabend genügend produziert worden. Die diversen Backwaren haben allesamt prima geschmeckt – der Schreibende hat (ein Privileg des Trainieriobs) fast



Die Vormittagschicht: Sara Manetta, Sofia De Nisco, Natalja Kramar, Antonella Marcotrigiano, Yael Beremann, Leonie Furrer, Michèle Fluri

Nach den ersten, noch etwa piepsigen «Wir verkaufen Kuchen für unser Trainingslager»-Rufen fanden wir schnell Kontakt zu Kundschaft. Und nach Hause nehmen mussten man praktisch nichts nur ein paar wenige Kuchenstücke wurden am Ende noch unter der Verkäuferinnen als Zvieri verteilt.

Die B-Juniorinnen des FC Allschwil möchten sich ganz herzlich bedanken beim Migros Paradies für das Gastrecht, allen Kuchenbäckerinnen, vor allem aber bei den vielen Käuferinnen und Spendern, die dem Team auch ohne kalorienreiche Gegenleistung einen Batzen ins Lagerkässeli gelegt haben. Dank all diesen Beiträgen ist man dem gemeinsamen Ziel – ein für alle Juniorinnen erschwingliches Trainingslager – einen schönen Schritt näher gekommen. Merci!